



Nr. 04/2023

AN DIE MITGLIEDSVERBÄNDE DER UEFA

z.H.  
des Präsidenten / der Präsidentin  
und des Generalsekretärs / der Generalsekretärin

Ihre Zeichen	Ihre Korrespondenz vom	Unsere Zeichen	Datum
		FNTC/kl/all	26. Januar 2023

### **UEFA-U21-Europameisterschaft 2023-25 – Wahl des Endrundenausrichters und Wettbewerbsreglement**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass das UEFA-Exekutivkomitee am 25. Januar 2023 die Slowakei zum Ausrichter der Endrunde der UEFA-U21-Europameisterschaft 2025 bestimmt hat.

Zudem wurde bei dieser Sitzung auch das *Reglement der UEFA-U21-Europameisterschaft 2023-25* genehmigt, das auf dem Portal [UEFA Documents](#) zur Verfügung steht.

Die meisten Änderungen beziehen sich auf aktualisierte UEFA-Standardklauseln, die einheitlich in allen UEFA-Wettbewerben zur Anwendung kommen, wobei die wesentlichen Änderungen auf die Anpassung des Formats an einen einzigen Endrundenausrichter zurückzuführen sind. Bitte beachten Sie insbesondere die Änderungen an folgenden Artikeln:

- Absatz 5.01. b – Pflichten der Verbände

In Übereinstimmung mit anderen Wettbewerbsreglementen und dem *UEFA-Reglement zu Klublizenzierung und finanzieller Nachhaltigkeit* muss der Cheftrainer über die höchste gültige Trainerqualifikation, aber mindestens über eine gültige UEFA-A-Lizenz verfügen; der Trainerassistent muss über die zweithöchste Trainerqualifikation bzw. mindestens über eine gültige UEFA-B-Lizenz verfügen.

- Artikel 13 – Gruppenbildung und Spielmodus – Qualifikationswettbewerb

52 Mannschaften bestreiten den Qualifikationswettbewerb.

Liechtenstein verzichtet auf eine Wettbewerbsteilnahme. Der Ausrichter ist automatisch für die Endrunde qualifiziert. Russland ist aufgrund der Entscheidung des UEFA-Exekutivkomitees vom 28. Februar 2022 sowie der entsprechenden Bestätigung des Schiedsgerichts des Sports (TAS) vom 15. Juli 2022 bis auf Weiteres von europäischen Wettbewerben ausgeschlossen.

Die 52 Mannschaften werden in insgesamt neun Gruppen gelost: sieben Sechsergruppen und zwei Fünfergruppen.

---

Die neun Gruppensieger und drei besten Zweitplatzierten qualifizieren sich direkt für die Endrunde. Die sechs übrigen Zweitplatzierten bestreiten Playoffs um die drei verbleibenden Startplätze.

- Absatz 17.03 – Spielmodus – Endrunde

Da die Endrunde in einem einzigen Land ausgetragen wird, wurde der Weg ins Endspiel angepasst, um zu verhindern, dass zwei Mannschaften derselben Gruppe vor dem Endspiel aufeinandertreffen.



- Absatz 39.04 – Spielblatt

Die „5+1“-Regel betreffend Auswechslungen wurde bereits für die laufende U21-Europameisterschaft angepasst und ist nun fester Bestandteil des Wettbewerbsreglements.

Wir bitten Sie, diese Informationen an die zuständigen Personen in Ihrem Verband weiterzugeben. Sollten Sie Fragen zu diesem Reglement haben, kontaktieren Sie bitte [MensYouthCompetitions@uefa.ch](mailto:MensYouthCompetitions@uefa.ch).

Mit freundlichen Grüßen

**U E F A**

Theodore Theodoridis  
Generalsekretär

Kopie

- UEFA-Exekutivkomitee
- UEFA-Kommission für Nationalmannschaftswettbewerbe
- Europäische Mitglieder des FIFA-Rats
- FIFA, Zürich